

PRESSEMITTEILUNG

Deutsch-Dänischer Wirtschaftspreis 2011: AHK Dänemark nominiert 5 Kandidaten

Kopenhagen, 27. Mai 2011

Die Firmen Arseff Bilfinger Berger, Danfoss Silicon Power, SAP/KMD, Scandlines und Taste of Tokyo sind im Rennen um den **'Deutsch-Dänischen Wirtschaftspreis 2011'**, der von der Auslandshandelskammer Dänemark verliehen wird. Der Preis zeichnet Unternehmen aus, die sich im Deutsch-Dänischen Geschäft durch Erfolg, Innovation oder einen großen Beitrag zu den Beziehungen hervortun. Aus vielen interessanten Bewerbungen hat die Handelskammer eine Liste mit 5 Finalisten zusammengestellt. Über den Preisträger wird in einer Online-Abstimmung entschieden. Der Preis wird am 17. Juni in Kopenhagen überreicht.

Die AHK Dänemark bewertet die Finalisten wie folgt:

Aarsleff Bilfinger Berger Joint Venture (ABJV) plant und fertigt Stahlfundamente für Offshore-Windparks und ist damit ein deutsch-dänisches Gemeinschaftsunternehmen in einem anspruchsvollen und innovativen Wachstumsmarkt. Das Joint Venture hat die Ausschreibung für die Fundamente des Projektes „DanTysk Offshore Windfarm“ in der Nordsee gewonnen und ist europäischer Marktführer. Die Partner arbeiten seit Jahren eng zusammen.

Danfoss Silicon Power, mit Sitz in Schleswig, produziert Leistungsmodule für u. a. Hybridfahrzeuge und erneuerbare Energieerzeugung. Die Tätigkeit in der deutsch-dänischen Grenzregion zwischen Gråsten und Schleswig unterstützt die deutsch-dänische Integration. Die anstehende Erweiterung der Produktionsflächen unterstreicht den unternehmerischen Erfolg von Danfoss Silicon Power.

Die Softwareunternehmen **SAP** und **KMD** stehen für eine deutsch-dänische Zusammenarbeit in einem innovativen Sektor. Die Partner entwickeln Software für den öffentlichen Sektor und bringen dabei komplementäre Fähigkeiten ein. Die gemeinsame Bearbeitung von Drittmärkten dokumentiert den Erfolg der Kooperation.

Scandlines ist ein wichtiger Teil der deutsch-dänischen Verkehrsinfrastruktur. Mit seiner deutsch-dänischen Belegschaft ist Kooperation und Kommunikation zwischen Deutschen und Dänen Teil der Unternehmenskultur. Scandlines setzt auf weiteres Wachstum auf der Strecke Rostock-Gedser und stärkt damit die Verbindung zwischen den beiden Hauptstädten.

Taste of Tokyo, mit Sitz in Greve südlich von Kopenhagen, stellt Sushi für Supermärkte her und beliefert Deutschland flächendeckend. Dies spricht für hervorragende Organisation bei Taste of Tokyo. Durch die komplementäre Handelsbeziehungen – Import vom deutschen Partner, Export zum deutschen Partner – werden beim Transport Ressourcen und CO₂ gespart.

„Die guten Bewerbungen haben die Auswahl schwer gemacht“ sagt Reiner Perau, Geschäftsführer der AHK Dänemark. „Aber wir haben die richtigen Kandidaten für das Finale gefunden. Sie zeigen die Breite der Möglichkeiten in den deutsch-dänischen Wirtschaftsbeziehungen. Entwicklungskooperation, intelligente Handelsbeziehungen, Joint Ventures, unternehmerische Aktivität im Grenzland, gelebtes deutsch-dänisches Miteinander in einem Unternehmen - all das findet sich unter den fünf Kandidaten“.

Ansprechpartner: Reiner Perau, Geschäftsführer der AHK Dänemark, E-Mail: rp@handelskammer.dk, Tel. +45 30 70 96 79.